

Springe gegen Arnum: Können die Underdogs die Favoriten überraschen?

FC Springe ist als Aufsteiger ohne Druck gegen den Tabellenführer Arnum gefordert. Trainer Tarek Rudolph sieht Chancen auf einen Punkt.

Die Fußballmannschaft aus Springe steht vor einer entscheidenden Herausforderung: Nachdem das Heimspiel gegen den FC Bad Pyrmont Hagen witterungsbedingt abgesagt wurde, haben die Spieler die unfreiwillige Pause zur Regeneration genutzt. Trainer Tarek Rudolph bleibt optimistisch: „Die Arnum sind klarer Favorit, aber wir sehen uns nicht chancenlos. Als Aufsteiger haben wir nichts zu verlieren.“ Die Arnum selbst haben in neun von zehn Spielen gewonnen und führen die Tabelle mit sieben Punkten Vorsprung, wobei ihre einzige Niederlage überraschend gegen einen Abstiegskandidaten zu Hause war.

Der Schlüssel zum Erfolg könnte Neuzugang David Maj sein, der mit viel Motivation gegen seinen ehemaligen Klub antreten wird. Das Team kämpft jedoch auch mit Verletzungen: Mittelfeldmotor Ibrahim Adyemo hat Probleme mit dem Fuß, während Keven Peterson und Timo Podzelný ausfallen. „Wir wollen den Tabellenführer ärgern und einen Punkt mitnehmen“, betont Rudolph. Mehr Details zu diesem spannenden Duell sind **auf www.ndz.de** nachzulesen.

Besuchen Sie uns auf: n-ag.de